

Berufung von L. Curyer in das Advisory Board und von J. Jentz in das Board of Directors von International Consolidated Uranium

03.12.2020 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, BC, 3. Dezember 2020 - [International Consolidated Uranium Inc.](#) (TSXV: CUR) gibt bekannt, dass Leigh Curyer mit Wirkung ab dem 3. Dezember 2020 aus dem Board of Directors (das Board) des Unternehmens ausgeschieden ist und in das Advisory Board des Unternehmens berufen wurde. Das Unternehmen meldet außerdem, dass John Jentz zum leitenden Director in das Board of Directors berufen wurde und dass Trevor Thiele aus dem Board ausgeschieden ist. Philip Williams, der CEO des Unternehmens, wurde anstelle von Herrn Curyer zum Chairman des Boards berufen.

Leigh Curyer erklärte dazu wie folgt: Die heutigen Veränderungen stehen im Einklang mit dem nächsten Schritt in der geplanten Weiterentwicklung von International Consolidated Uranium. Trevor und ich haben den Übergang des Unternehmens zu einem führenden Konsolidator von Uranprojekten weltweit begleitet, und nun, da sich das Unternehmen fest auf diesem Kurs befindet, ist es an der Zeit, dass das neue Board die Weiterentwicklung der Geschäftstätigkeit steuert. Parallel dazu durchläuft NexGen den endgültigen Machbarkeits- und Genehmigungsprozess für die Erschließung des weltweit größten Uranprojekts. Ich freue mich, das Unternehmen in meiner neuen Rolle als Mitglied des Advisory Board beraten zu können.

Philip Williams, der CEO, merkte wie folgt an: Im Namen aller Aktionäre möchte ich sowohl Leigh als auch Trevor für ihr Engagement und ihre Leistungen in den vergangenen Jahren danken. Beide haben wesentlich an der Gründung des Unternehmens mitgewirkt und sich stark für das neue Geschäftsmodell eingesetzt und dabei im Übergangsprozess sehr viel Weitblick und unermüdlichen Einsatz gezeigt. Da Leigh ein führender Experte im Uransektor ist, war es für das Unternehmen ausgesprochen wertvoll und wichtig, seine weitere Einbindung in das Advisory Board sicherzustellen. Außerdem möchte ich John im Board willkommen heißen. John bringt jahrzehntelange Finanz- und Bergbauerfahrung mit, unter anderem als Director von North American Palladium, wo er den erfolgreichen Verkauf an Impala Platinum beaufsichtigt hat.

Herr Jentz ist ein erfahrener Bergbaufachmann mit Board of Directors-Erfahrung, unter anderem als Vorsitzender des Prüfungsausschusses sowie des Nominierungs- und Vergütungsausschusses. Während seiner mehr als 20-jährigen Karriere im Bergbau war John Jentz sowohl in einer Betreibergesellschaft als auch im Investmentbanking tätig. Er bringt umfassendes Wissen in den Bereichen Bergbau-Kapitalmärkte, globale institutionelle Investoren und vermögende Privat- und Kleinanleger im Bergbau sowie aller wichtigen Bergbaubörsen (TSX, NYSE, LSE, ASX) mit. Seine umfangreiche Kompetenz in der Unternehmensfinanzierung erstreckt sich an den öffentlichen wie auch den privaten Märkten auf sämtliche Produktbereiche (Eigenkapital, Unternehmenszusammenschlüsse, Verbindlichkeiten, Umstrukturierung, beteiligungsähnliche Instrumente, Management / Leveraged Buyouts). Herr Jentz verfügt über einen HBS-Abchluss der University of Western Ontario und einen MBA der McMaster University und ist ein Chartered Accountant (CA) sowie ein Chartered Professional Accountant (CPA).

Im Zusammenhang mit seiner Berufung in das Board erhielt John Jentz Incentive-Aktioptionen für den Kauf von 50.000 Stammaktien des Unternehmens, die zu einem Preis von \$ 0,60 pro Aktie ausübbar sind. Die Optionen werden in drei gleichen jährlichen Tranchen zugeteilt, beginnend mit dem Tag der Gewährung, und haben eine Laufzeit von fünf Jahren. Die Optionen wurden gemäß dem langfristigen Omnibus Incentive Plan des Unternehmens ausgegeben und unterliegen der aufsichtsrechtlichen Genehmigung.

Über International Consolidated Uranium

[International Consolidated Uranium Inc.](#) (vormals NxGold Ltd.) ist ein in Vancouver ansässiges Explorationsunternehmen. Das Unternehmen schloss vor kurzem Optionsvereinbarungen mit Mega Uranium Ltd. (TSX: MGA) zum Erwerb einer 100 %-igen Beteiligung an den Uranprojekten Ben Lomond und Georgetown in Australien und mit IsoEnergy Ltd. (TSXV: ISO) zum Erwerb einer 100 %-igen Beteiligung am Uranprojekt Mountain Lake in Nunavut, Kanada, ab. Das Unternehmen schloss die Optionsvereinbarung mit IsoEnergy am 16. Juli 2020 ab; die Transaktion bedarf noch der aufsichtsrechtlichen Genehmigung. Darüber hinaus ist das Unternehmen Eigentümer von 80 % des Goldprojekts Mt. Roe in der Region Pilbara in Westaustralien und hat einen Earn-in-Vertrag mit Meliadine Gold Ltd. abgeschlossen, um eine Beteiligung von bis zu 70 % am Projekt Kuulu (früher unter dem Namen Goldprojekt Peter Lake bekannt) in Nunavut zu

erwerben.

Philip Williams, President und CEO
International Consolidated Uranium Inc.
+1 778 383 3057
pwilliams@consolidateduranium.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Warnhinweis in Bezug auf "zukunftsgerichtete" Informationen. Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetzgebung. "Zukunftsgerichtete Informationen" beinhalten, sind jedoch nicht beschränkt auf: Aussagen in Bezug auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen, die das Unternehmen in der Zukunft erwartet oder vorhersieht, einschließlich des Erhalts der behördlichen Genehmigung des Angebots, der Verwendung der Einnahmen aus dem Angebot, des Umfangs des Angebots und des Abschlusses des Angebots. Im Allgemeinen, aber nicht immer, können zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen durch die Verwendung von Wörtern wie "plant", "erwartet", "wird erwartet", "budgetiert", "voraussichtlich", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "antizipiert" oder "glaubt" oder deren negative Konnotation oder Variationen solcher Wörter und Phrasen identifiziert werden oder besagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "können", "könnten", "würden", "möglicherweise" oder "werden", "eintreten" oder "erreicht werden" oder deren negative Konnotation.

Solche zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen basieren auf zahlreichen Annahmen, einschließlich unter anderem, dass die behördliche Genehmigung für das Angebot eingeholt wird, dass sich die allgemeinen geschäftlichen und wirtschaftlichen Bedingungen nicht wesentlich nachteilig ändern werden, dass die Finanzierung bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen verfügbar sein wird und dass Drittunternehmer, Ausrüstung und Zubehör sowie staatliche und andere Genehmigungen, die für die Durchführung der geplanten Explorationsaktivitäten des Unternehmens erforderlich sind, zu angemessenen Bedingungen und rechtzeitig zur Verfügung stehen werden. Obwohl die Annahmen, die das Unternehmen bei der Bereitstellung zukunftsgerichteter Informationen oder der Abgabe zukunftsgerichteter Aussagen getroffen hat, vom Management zu diesem Zeitpunkt als vernünftig erachtet werden, kann nicht garantiert werden, dass sich diese Annahmen als richtig erweisen werden.

Zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen beinhalten auch bekannte und unbekannte Risiken und Ungewissheiten sowie andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse in zukünftigen Perioden erheblich von den Prognosen zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse abweichen, die durch solche zukunftsgerichteten Informationen oder Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden, u.a: negativer betrieblicher Cashflow und Abhängigkeit von der Finanzierung durch Dritte, Ungewissheit hinsichtlich zusätzlicher Finanzierung, keine bekannten Mineralreserven oder -ressourcen, Abhängigkeit vom Management in Schlüsselpositionen und von anderem Personal, potenzieller Abschwung der wirtschaftlichen Bedingungen, tatsächliche Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, die von den Prognosen abweichen, Änderungen in Explorationsprogrammen auf der Grundlage der Ergebnisse und Risiken, die im Allgemeinen mit der Mineralexplorationsbranche verbunden sind, Umweltrisiken, Änderungen von Gesetzen und Bestimmungen, Beziehungen zur Gemeinde und Verzögerungen beim Erhalt von Regierungs- oder anderen Genehmigungen.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind oder durch zukunftsgerichtete Informationen impliziert werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen verlassen. Das Unternehmen

übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Neuausgabe zukunftsgerichteter Informationen als Folge neuer Informationen oder Ereignisse, es sei denn, dies ist durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben.

Der Leser sollte auch darauf hingewiesen werden, dass ein Verweis auf Mineralisierungen auf angrenzenden oder nahegelegenen Grundstücken nicht unbedingt auf Mineralisierungen auf dem Grundstück des Unternehmens hinweist.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/75187--Berufung-von-L.-Curyer-in-das-Advisory-Board-und-von-J.-Jentz-in-das-Board-of-Directors-von-International-Consol>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).